

Kooperation

Gesundheitswesen – Jugendhilfe:

Notwendigkeit, Stolpersteine, Chancen und Grenzen der Zusammenarbeit

Andreas Oberle



Auftaktveranstaltung

Freiburg

Sozialpädiatrisches Zentrum SPZ

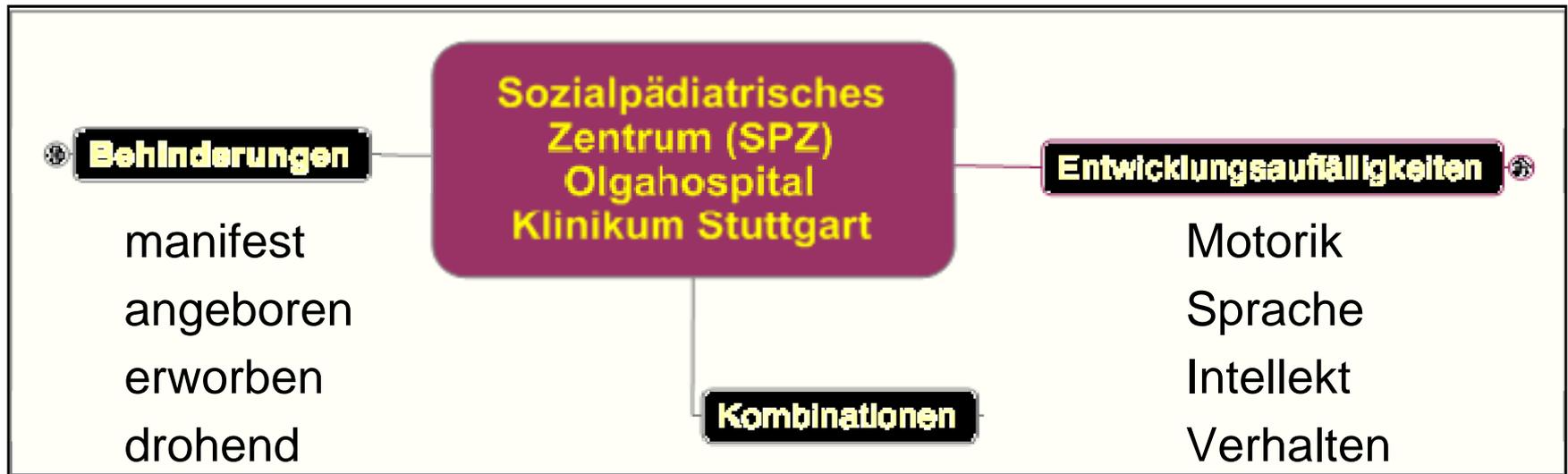
Klinikum Stuttgart

Olgahospital



Ärztlicher Direktor:
Dr. Andreas Oberle

Welche Kinder und Jugendliche betreuen wir im SPZ?



...und direkte
Kooperationspartner

Das SPZ-Team

Kinderkrankenschwester

Psycholog/Innen

Kinderarzt/Innen

Physiotherapeutinnen



Logopädinnen

Heilpädagoginnen

Ergotherapeutinnen

Sonderpädagogen

Sozialpädagogin

Kommunikationspädagoge

Sekretärinnen

Diätassistentinnen

Orthopädiemechaniker



Überlegungen zu

verschiedenen / gemeinsamen / komplementären
Arbeitskontexten





Konfliktfelder Ärzte - Sozialarbeiter

1. Leben retten – Lebensqualität
2. Therapieziele – Patientenautonomie
3. Subjektive – objektive Daten
4. Reaktion auf Patienten mit emotionalen Problemen
5. Unterschiedliche Vorstellungen der Stellung im Team

Conflicting professional values in social work and medicine.

[Health Soc Arbeit](#) 1989 Aug; 14 (3) :211-8



Fakten

Die Sozialarbeiter
waren weniger zufrieden
mit der Zusammenarbeit
als die Ärzte

Collaboration between social workers and physicians: perspectives on a shared case.

[Mizrahi T](#) , [Abramson JS](#) .

Hunter College School of Social Work, New York, NY 10021, USA. Hunter College School of Social Work, New York, NY 10021, USA.



Mögliche Ursachen für mangelnde Kooperation der Ärzte mit dem Jugendamt?

1. „Keine Zeit, meine Praxis muss laufen“
2. Datenschutzrechtliche Fragen und Unklarheiten
3. Keine Zuständigkeit für soziale Probleme



Welche tatsächlichen Ursachen werden vermutet?

1. Mangelnde Kenntnisse des Procedere
2. Schwierige Gespräche mit den Eltern
3. Angst vor den Folgen und der Verantwortung
4. Resignation: das bringt ja doch nichts



**Jugendamt
Mitarbeiter**

Ärzte

eher negativ besetzt

eher positiv besetzt



**Jugendamt
Mitarbeiter**

Ärzte

institutionalisierte
Hierarchien
Rückkopplung bei
Entscheidungen

selbstbewusste,
eigenständig und
eigenverantwortlich
handelnde
Unternehmer



**Jugendamt
Mitarbeiter**

Ärzte

auf Mitarbeit der
Eltern angewiesen

Patienten kommen
freiwillig zum Arzt



**Jugendamt
Mitarbeiter**

z.T. aufwendige
Datenbeschaffung zur
Einschätzung der
Gesamtsituation

Ärzte

Diagnose und
Vermutung der
Kindeswohlgefährdung



**Jugendamt
Mitarbeiter**

sprechen in Bezug auf
belastete Familien und
gefährdete Kinder von
Problemen

Ärzte

stellen Diagnosen



Jugendamt Mitarbeiter

Mitarbeiter werden im Rahmen ihrer Dienstaufgaben vergütet

Ärzte

erbringen Leistungen zur Prävention einer Kindeswohlgefährdung unbezahlt in ihrer Freizeit



Jugendamt Mitarbeiter

Mitarbeiter arbeiten im Rahmen eines vorgegebenen Procedere

Ärzte

agieren von Fall zu Fall außerhalb institutionalisierter Routinen



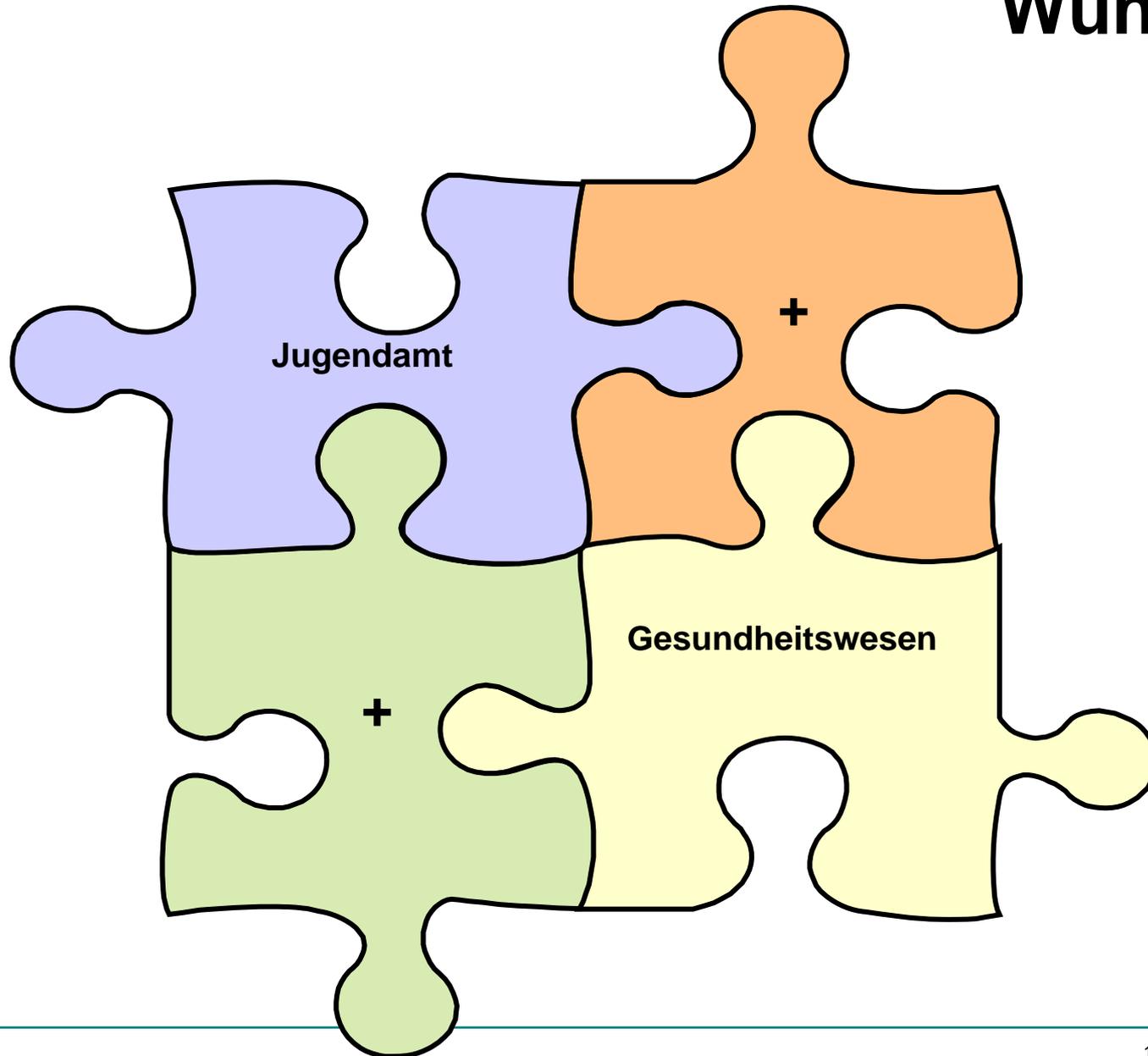
**Jugendamt
Mitarbeiter**

Prävention von
Kindeswohlgefährdung
ist Alltag

Ärzte

ist nicht Alltag, der Arzt
kann nicht auf
Handlungsroutinen
zurückgreifen

Wunsch





Wunsch

Eine lebhafte Diskussion....

.... wie eine Zusammenarbeit
in Freiburg gemeinsam gut gelingen kann



**Eine Lebenswelt
erfordert
eine gemeinsame
Begleitung der
beteiligten Institutionen**



Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit